

Schuljahr _____ / _____
bzw. von _____ bis _____



LANDKREIS
Oberallgäu

An das
Landratsamt Oberallgäu
Schülerbeförderung
Oberallgäuer Platz 2
87527 Sonthofen

Antrag auf Erstattung der Fahrtkosten

für die Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel zum Vollzug des
Schulwegkostenfreiheitsgesetzes (SchKfrG)

**Der Antrag ist spätestens bis zum 31.10. für das
vorangegangene Schuljahr einzureichen!**

Allgemeine Angaben

Übersteigen die Fahrtkosten den Betrag von 320,-€ (1 Kind) oder 490,-€ (2 Kinder)?	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Bezieht der Unterhaltsleistende für drei oder mehr Kinder Kindergeld? (wenn ja, Nachweis AUGUST VOR SCHULJAHRBEGINN beilegen)	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Bezieht der Unterhaltsleistende Hilfen zum Lebensunterhalt nach SGB XII, Sozialgeld nach SGB II oder Bürgergeld? (wenn ja, Nachweis AUGUST VOR SCHULJAHRBEGINN beilegen)	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Ist die Beförderung auf Grund einer Schwerbehinderung des Schülers zwingend erforderlich? (wenn ja, Schwerbehindertenausweis beilegen)	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Wird im gleichen Schuljahr ein Geschwisterantrag gestellt?	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein

Angaben zum Schüler

Name, Vorname	Geburtsdatum	E-Mail
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort	Telefon
Besuchte Schule	Klasse	

Angaben zum Erziehungsberechtigten (Unterhaltsleistenden)

Name, Vorname	E-Mail
Anschrift (wenn abweichend vom Schüler)	Telefon

Angaben zum Unterricht

Schule (Name, Schulart, PLZ, Ort)
<input type="checkbox"/> Vollzeit oder <input type="checkbox"/> Teilzeit an folgenden Tagen: <input type="checkbox"/> Mo <input type="checkbox"/> Di <input type="checkbox"/> Mi <input type="checkbox"/> Do <input type="checkbox"/> Fr
<input type="checkbox"/> Blockunterricht (Blockplan beilegen) Unterbringung während des Blockunterrichts <input type="checkbox"/> auswärts untergebracht oder <input type="checkbox"/> nicht auswärts untergebracht Bezeichnung und Anschrift der auswärtigen Unterbringung (z.B. Wohnheim)
<input type="checkbox"/> Praktikum (bitte Ort und Dauer angeben)

Bankverbindung

Kontoinhaber	Name der Bank
IBAN	BIC

Bestätigung der Schule

Der Schüler hat unsere Schule in der Zeit vom _____ bis _____ in der Klasse _____ an _____ Unterrichtstagen besucht. Durch Krankheit etc. wurden _____ Unterrichtstage versäumt.	SCHULSTEMPEL _____ Datum, Unterschrift der Schule
--	---

Raum zum Aufkleben der Fahrkarten

Beleg Nr.	Tag/Monat/Jahr der Benutzung	Preis der Karte	Fahrkarten
1			<ul style="list-style-type: none"> ✓ Bitte in zeitlicher Reihenfolge aufkleben ✓ Nicht übereinander kleben ✓ Bei Bedarf weitere Blätter verwenden ✓ Datum und Fahrpreise nicht überkleben
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			
21			
22			
23			
24			
25			
Summe			

Raum zum Aufkleben der Fahrkarten

Beleg Nr.	Tag/Monat/Jahr der Benutzung	Preis der Karte	Fahrkarten
1			<ul style="list-style-type: none"> ✓ Bitte in zeitlicher Reihenfolge aufkleben ✓ Nicht übereinander kleben ✓ Bei Bedarf weitere Blätter verwenden ✓ Datum und Fahrpreise nicht überkleben
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			
21			
22			
23			
24			
25			
Summe			

Zusammenstellung der Fahrtkosten

Monat	Anzahl der Fahrkarten	EUR insgesamt	Bemerkungen
September			
Oktober			
November			
Dezember			
Januar			
Februar			
März			
April			
Mai			
Juni			
Juli			
Gesamtkosten			
Eigenbeteiligung (Familienbelastungsgrenze)			
Erstattungsbetrag			

Von der Behörde auszufüllen

- _____ € sachlich und rechnerisch richtig festgestellt Sonthofen, den _____
- Auszahlungsanordnung (Sammelanordnung) gefertigt
- Bescheid über Zahlungsbetrag erstellt und versendet Unterschrift _____

Hinweise

Der Antrag ist **spätestens bis zum 31.10.** für das vorangegangene Schuljahr einzureichen!
Später eingereichte Anträge können auf Grund einer gesetzlichen Ausschlussfrist nicht anerkannt werden.

- Für Schüler an Gymnasien und Berufsfachschulen ab Jahrgangsstufe 11, für Schüler an Berufs- und Fachoberschulen, sowie für Berufsschüler im Teilzeitunterricht, erstattet der Landkreis als zuständiger Aufgabenträger die Kosten der notwendigen Beförderung, soweit die besuchte Schule vom Schulwegkostenfreiheitsgesetz erfasst ist und die anrechenbaren, vom Unterhaltsleistenden aufgebrachtten Gesamtkosten der Beförderung die Familienbelastungsgrenze von 320,-€ (1 Kind) bzw. 490,- € (2 Kinder) je Schuljahr übersteigen.
- Erhält ein Unterhaltsleistender für drei oder mehr Kinder Kindergeld nach dem Bundeskindergeldgesetz, werden die anrechenbaren Fahrtkosten für den in Ziff. 1 genannten Schüler in voller Höhe bis zum Ende des jeweiligen Schuljahres erstattet. Der Kindergeldnachweis ist grundsätzlich für den Monat August vor Beginn des Schuljahres dem Antrag beizufügen, damit die Fahrtkosten ab Schulbeginn voll erstattet werden können.
- Hat ein Unterhaltsleistender, oder ein unter Ziffer 1 fallender Schüler Anspruch auf Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII), Sozialgeld nach dem Zweiten Sozialgesetzbuch (SGB II) oder Bürgergeld, werden die von ihm aufgewendeten Kosten der notwendigen Beförderung ab Beginn des dem Bezug dieser Leistung folgenden Monats in voller Höhe bis zum Ende des jeweiligen Schuljahres erstattet. Die Familienbelastungsgrenze verringert sich dabei anteilig. Dazu ist uns der entsprechende Leistungsbescheid vorzulegen.
- Es werden nur die kürzeste Verkehrsverbindung und der jeweils günstigste Tarif (einschl. Bahncard) erstattet. Informationen über den günstigsten Tarif für eine Strecke hat sich der Schüler selbst einzuholen (mona-allgaeu.de und bahn.de). Falls Verkehrsunternehmer Schülertarife, verbilligte Fahrkarten, Tageskarten, Mehrfachkarten usw. anbieten, sind diese unbedingt zu lösen.
- Von Berufsschülern in Teilzeitunterricht können Fahrtkosten zur Ausbildungsstelle nicht berücksichtigt werden. Ist der Schul- und Ausbildungsort gleich, können die Fahrtkosten nur anteilig berücksichtigt werden. Sollte der Unterricht an einzelnen Tagen auf andere Wochentage verlegt worden sein, so ist dafür eine Schulbescheinigung vorzulegen.
- Die Fahrkarten sind chronologisch geordnet, mit Beleg-Nummern zu versehen und auf den Beiblättern nicht übereinander und nicht getackert einzukleben. Bitte die Beiblätter ggf. eigenständig vervielfältigen. Verlorene oder vernichtete Fahrkarten können nicht berücksichtigt werden!
- Fahrtkosten für die Benutzung eines privaten Kraftfahrzeugs sind nur erstattungsfähig, wenn das Landratsamt Oberallgäu die Notwendigkeit für diese Benutzung vorher schriftlich anerkannt hat. Hierzu kann zu Beginn eines Schuljahres ein gesonderter Antrag gestellt werden.

Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben und bestätige, dass ich nur Fahrtkosten geltend gemacht habe, die durch den Schulbesuch angefallen sind.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers